

# Leistungsbewertung im Fach Physik (Sek. 1)

## (1) Grundlagen zur Leistungsbewertung

Zu den Leistungen im Bereich „**Sonstige Mitarbeit**“ zählen schwerpunktmäßig

- Beiträge zum Unterrichtsgespräch in Form von Lösungsvorschlägen, das Aufzeigen von Zusammenhängen und Widersprüchen, Plausibilitätsbetrachtungen oder das Bewerten von Ergebnissen
- Leistungen beim selbständigen Arbeiten und kooperative Leistungen im Rahmen von Experimenten und Gruppenarbeiten (Anstrengungsbereitschaft, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit)
- Präsentation von Arbeitsergebnissen, z.B. bei Gruppenarbeiten oder vorgetragene Hausaufgaben
- kurze, schriftliche Übungen
- angemessene Führung der Physikmappe (siehe weitere Vereinbarungen weiter unten bezüglich der Sekundarstufe I)
- Halten von Referaten

Eine detaillierte Auflistung der Leistungsaspekte inklusive Schwerpunktsetzung in den einzelnen Jahrgangsstufen findet sich auf den Seiten 4-5.

Zu den Leistungen im Bereich „**Sonstige Mitarbeit**“ beim **Lernen auf Distanz** zählen schwerpunktmäßig

- fristgerechte Abgabe von individuellen Arbeitsergebnissen/ Lernprodukten durch das Hochladen bei TEAMS nach Vorgaben der Fachlehrkraft
- fristgerechte individuelle Bearbeitung von Quiz' bei TEAMS
- angemessene Führung der Physikmappe (s. u.)

Bei technischen Schwierigkeiten oder fehlenden technischen Voraussetzungen, sind diese Umstände der Klassenleitung/ Jahrgangsstufenleitung und der betroffenen Lehrkraft unmittelbar mitzuteilen, um individuelle Lösungsansätze (z. B. Bearbeitung und Abgabe der Aufgaben in Papierform) finden zu können.

## (2) Mappenführung und Bewertung in der Sekundarstufe I

- Alle SuS erhalten die [Checkliste zur Mappenführung im Fach Physik](#) (siehe Seite 2).
- Die Mappen werden mindestens einmal pro Halbjahr eingesammelt und bewertet mithilfe des Bewertungsrasters [Bewertungsbogen für die Physikmappe](#) (siehe Seite 3).
- Die Abgabe der Mappen wird nicht angekündigt, um die kontinuierliche Arbeit an der Mappe zu sichern.
- Die Bewertung der Mappen soll in Klasse 6 und Klasse 7 mit folgenden Prozentsätzen an der Gesamtbewertung teilnehmen
  - Klasse 6 20%
  - Klasse 7 15%

# Checkliste zur Mappenführung im Fach Physik



## I. Formal

- „Pappmappe“ mit eigenem Namen, Klasse und Lehrer beschriften.
- Mappe muss kariertes Papier in einer Klarsichthülle enthalten (zu Beginn ca. 15-20 Blatt).
- Blätter werden durchnummeriert.
- Arbeitsblätter entweder an die entsprechende Stelle einkleben, oder mit Namen/Datum/Seitenzahl versehen und einheften.
- Alle Einträge (Stundenmitschrieb, Arbeitsblätter, Hausaufgaben, ...) mit Datum versehen.
- Bei Stationenlernen und Gruppenarbeit: Nachvollziehbare Dokumentation.
- Reihenfolge in der Mappe von „vorne nach hinten“:
  1. Deckblatt (thematisch ansprechend gestalten)
  2. Klarsichthülle (mit karierten Blättern)
  3. Inhaltsverzeichnis
  4. Mitschrift

**Hinweis:** Wenn du zur Mappenführung ein Tablet benutzt, muss die digitale Mappe ebenso aussehen wie die Papiermappe. Die Abgabe erfolgt im Unterricht in Form einer PDF-Datei, welche wie die Mappe benannt ist. Denk daran, regelmäßig Sicherungskopien anzulegen.

## II. Gestalterisch

- Überschriften mit Lineal unterstreichen.
- Neue Begriffe und Formeln wie an der Tafel farbig hervorheben.
- Alle Zeichnungen mit Bleistift, Lineal und Zirkel anfertigen (technische Zeichnungen sind immer analog anzufertigen).

## III. Das Inhaltsverzeichnis

- Das Inhaltsverzeichnis wird in der Form einer Tabelle angelegt und laufend mitgeführt. Hier siehst du ein Beispiel:

Datum	Thema	Seite
30.04.2020	1. Wann leuchtet die Glühlampe	1
05.05.2020	Das Zeichnen von Schaltplänen	2
07.05.2020	AB: Schaltung zeichnen	2
08.05.2020	HA: Einfachen Stromkreis zeichnen	3
12.05.2020	2. Der Kurzschluss	4
14.05.2020	AB: Laufzettel Stationenlernen „Elektrizität im Alltag“	5
14.05.2020	Dokumentation Stationenlernen „Elektrizität im Alltag“	6

usw.

Achte also insbesondere darauf, dass neben den Überschriften auch Hausaufgaben (HA), Arbeitsblätter (AB) und Tests inklusive der Berichtigung ins Inhaltsverzeichnis gehören.

## IV. Kriterien für die Bewertung der Mappe

Die Mappe wird mindestens ein- bis zweimal pro Halbjahr ohne Vorankündigung eingesammelt. In die Benotung gehen insbesondere die folgenden Aspekte ein:

- Vollständigkeit der Mappe, d.h. der kompletter Mitschrieb, vollständig bearbeitete Arbeitsblätter und Hausaufgaben (wenn etwas fehlt, ist dies eigenständig nachzuarbeiten!)
- Einhaltung der formalen und gestalterischen Voraussetzungen (s.o.)
- Ein ordentlich geführtes Inhaltsverzeichnis
- Evtl. Bonusmaterialien wie die Dokumentation eigener Versuche, aufbereitete Zusatzinformationen zu einem Thema, Kurzreferate, ...



\* Die max

# Bewertungsbogen für die Physikmappe

er Mappe.

Name: \_\_\_\_\_



Klasse: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

UM KAMEN

	Bewertungsaspekte	zu verbessern	maximale Punktzahl	erreichte Punktzahl
Deckblatt / Inhaltsverzeichnis	Das Deckblatt ist richtig beschriftet (Name, Klasse, Lehrer) und ansprechend gestaltet.		10*	
	Das Inhaltsverzeichnis folgt nach dem Deckblatt und listet jedes Thema mit Seitenzahl und Datum auf; die Checkliste ist eingeklebt.			
	Die Themen sind in der richtigen Reihenfolge.			
Formale Aspekte	Die Mappe enthält nur karierte Blätter.		10*	
	Jede Seite hat ein Datum und eine Seitenzahl auf dem Rand.			
	Jedes Thema beginnt mit einer Überschrift, die deutlich erkennbar ist, z.B. mit einem Lineal unterstrichen.			
	Alle Blätter sind richtig eingehftet. (Rückwärts-Heftung)			
Sauberkeit	Die Darstellung/Schrift ist ordentlich und möglichst fehlerfrei.		10*	
	Die Mappe ist sauber und ordentlich, beispielsweise gibt es keine Schmierereien.			
	Alle Zeichnungen sind mit Bleistift und Lineal angefertigt, die sonstigen Mitschriften mit Füller, Kuli o.ä..			
Inhalt / Vollständigkeit	Die Mappe ist vollständig (Arbeitsblätter, Tafelabschriebe, Aufgaben, ...).		20*	
	Die Arbeitsblätter, Arbeitsaufträge und Hausaufgaben sind vollständig und gewissenhaft bearbeitet.			
	Die Eintragungen sind inhaltlich korrekt.			
	Bonuspunkte (z.B. für zusätzliche Leistungen)			
	<b>Gesamtpunktzahl</b>		<b>50*</b>	

**XX: intensive, umfassende Nacharbeit  
vereinzelter Aspekte**

**X: Nacharbeit**

**(X): Nacharbeit**

Sonstige Anmerkungen:

**Note:** \_\_\_\_\_

Note	1	2	3	4	5	6
Punkte (ab ...)	44	38	32	26	12	0

Unterschrift  
eines

Erziehungsberechtigten: \_\_\_\_\_



# Leistungsaspekte und deren Gewichtungen im Physikunterricht der Sekundarstufe I

## Vorbemerkungen

Die in der Tabelle aufgeführten Leistungsaspekte werden sämtlich und durchgängig in allen Kurshalbjahren in die Leistungsbewertung einbezogen. Bei der Unterrichtsgestaltung ist also darauf zu achten, dass Leistungen kontinuierlich in allen Aspekten eingebracht werden können. Die Gewichtung der einzelnen Aspekte nimmt dabei in der Regel von A. nach F. ab und orientiert sich v.a. am zeitlichen Umfang, den sie im Unterricht einnehmen. Deshalb werden für einzelne Halbjahre abweichende Gewichtungen entsprechend der methodischen und kompetenzbezogenen Schwerpunktsetzungen gesondert ausgewiesen.

Eine exakte prozentuale Zuordnung aller Einzelaspekte erscheint allerdings mit Blick auf die konkrete Umsetzung im Unterricht als wenig praktikabel und vor dem Hintergrund der individuellen Förderung der SchülerInnen nicht sinnvoll.

## Tabellarische Übersicht nach Leistungsaspekten

Aspekte/ Erläuterungen	A. Mitarbeit und Unterrichtsbeiträge	B. Fachwissen	C. Praktische Fertigkeiten, Gruppenarbeit	D. Schriftliche Dokumentationen	E. Schriftliche Überprüfungen	F. Sonstige Aspekte
Elemente der Leistungsaspekte mit Beispielen	Förderung des Unterrichtes, Beiträge zum Unterrichtsfortschritt  z.B. Qualität z.B. Kontinuität z.B. Quantität	Kenntnisse physikalischer Phänomene, Versuche, Größen & Einheiten, Gesetze, Anwendungsbeispiele  z.B. Beschreiben und Erklären von physikalischen Sachverhalten z.B. Anwendung der Mathematisierung von Problemstellungen z.B. Beurteilen und Bewerten von physikalischen Inhalten und Methoden	Umgang mit fachspezifischen Arbeitsmethoden  z.B. Daten und Informationen auswählen, prüfen, ordnen, verarbeiten, dokumentieren, präsentieren z.B. Versuche planen, durchführen, auswerten, einordnen z.B. Teamarbeit z.B. Referate und Präsentationen z.B. Beurteilen und Bewerten von physikalischen Inhalten und Methoden	Kontinuierliche Dokumentation physikalischer Inhalte und Methoden  z.B. Mappenführung z.B. (Experimentier-) Protokoll z.B. Sammlung zusätzlicher Informationen z.B. Arbeitsblätter z.B. Hausaufgaben	Min. 1 – 2 schriftliche Überprüfungen pro Halbjahr mit Aufgabenformaten entsprechend der schwerpunktmäßig trainierten Kompetenzen  z.B. Multiple Choice z.B. Kurzantwort z.B. freie Antwort z.B. Auswertung von Daten z.B. Beschreibung und Auswertung eines Versuches	Bereithaltung von Unterrichtsmaterialien  z.B. Papier z.B. Lineal z.B. Stifte z.B. Taschenrechner z.B. Material für Freihandexperimente

## Jahgangsspezifische Schwerpunktsetzungen

Aspekte/ Erläuterungen	A. Mitarbeit und Unterrichtsbeiträge	B. Fachwissen	C. Praktische Fertigkeiten, Gruppenarbeit	D. Schriftliche Dokumentationen	E. Schriftliche Überprüfungen	F. Sonstige Aspekte
Jg. 6	Aktive Mitarbeit im Unterrichtsgespräch und in Partnerphasen	Beschreiben auf phänomenologischer Ebene	Nach Anleitung Versuche durchführen, Partnerarbeit, Heranführung an offene Unterrichtsformen	Standards für Heftführung (Deckblatt, Inhalt, Seitenzahlen), Versuchsprotokoll	Versuchsauswertung, Beantwortung enger Fragen	
Jg. 7	Aktive Mitarbeit im Unterrichtsgespräch und in Gruppenphasen, Zusammenhänge zwischen Inhalten werden selbstständig hergestellt	Erste Modellbildung	Gruppenarbeit v.a. in Experimenten (auch arbeitsteilig), Training offener Unterrichtsformen, Einführung in die Auswertung von Graphen	Training und Vertiefung der Standards aus Jg. 6	Zeichnungen zum Strahlenmodell, Beschreibung von bekannten Versuchen, auch: Auswertung von Daten	
Jg. 8	Aktive Mitarbeit im Unterrichtsgespräch und in Projektphasen, aktive Gestaltung der Gruppenphasen	Einführung der Mathematisierung der Beschreibung von Vorgängen	Planung eigener Versuche bzw. Versuchsreihen, Heranführung an längere Projektphasen	Heftführung mit inhaltlichen Ergänzungen (Bücher, Internet) und eigenständigen Zusammenfassungen	Auswertung von Datenmaterial, Versuchsbeschreibung und -auswertung, Aufgaben mit ansteigendem Grad an Mathematisierung	
Jg. 10	Aktive Mitarbeit in allen Bereichen des Unterrichtes	Vertiefung der Mathematisierung, Bewertung und Beurteilung	Referate & Präsentationen (Kernenergie, reg. Energiequellen), längerfristige selbstständige Arbeit im Team	Ergänzung der Arbeitsmappe durch ein Portfolio („Best of“-Mappe): u.a. mit eigenem Sachtext, eigener Zusammenfassung unter Einbeziehung von Zusatzmaterial, exemplarischer Versuchsauswertung	Mathematisierung, längere Antworten (auch Bewertungsaufgaben), Einordnung in größere Zusammenhänge	

Die in der Tabelle genannten Aspekte werden durch einheitliche Checklisten und Fragebögen zur Selbstreflexion für die SchülerInnen ergänzt.